SATZUNG
der Gemeinde STEINEN

über den Bebauungsplan
„NEUTEICH"
im Ortsteil HÖLLSTEIN

(Teiländerung der Bebauungspläne „Östliche Ortserweiterung" und „Haagmatt")

Aufgrund

1. Baugesetzbuch i.d.F. der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I, S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.08.1997 (BGBl. I, S. 2081) -- BauGB,
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I, S 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I, S. 466) -- BauNVO,
3. § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 08.08.1995 (Gbl. S. 617) – LBO,
4. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 18.12.1990 (BGBl.1991, I, S. 58) -- PlanzV 90
5. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18.12.1995 (Gbl. S. 29) -- GO BW.

hat der Gemeinderat der Gemeinde Steinen am 22.09.1998 den Bebauungsplan „NEUTEICH" als Satzung beschlossen.

§ 1
RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan (Blatt 3.1) maßgebend.

§ 2
BESTANDTEILE DER SATZUNG

Die Bebauungsplanänderung besteht aus:

1.	Zeichnerischer Teil	(Blatt 3.1)	vom 12.05.1998/21.07.1998
2.	Textlicher Teil:		
2.1	Textliche Festsetzungen		vom 12.05.1998
2.2	Örtliche Bauvorschriften		vom 12.05.1998

Beigefügt sind:

4.	Begründung		vom 12.05.1998
5.	Abgrenzungslageplan	(Blatt 1)	vom 12.05.1998
6.	Auszug aus dem FNP - Alt / Neu (Änderung im Parallelverfahren)	(Blatt 2.1, 2.2)	vom 12.05.1998
7.	Gestaltungsplan	(Blatt 3.2)	vom 12.05.1998

§ 3
ORDNUNGSWIDRIGKEITEN

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 handelt, wer den aufgrund von § 74 getroffenen Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan zuwiderhandelt.

§ 4
TEILAUFHEBUNG

Mit der Inkrafttretung des Bebauungsplanes „NEUTEICH" treten die Bebauungspläne „ÖSTLICHE ORTSERWEITERUNG" und „HAAGMATT" in den Überlagerungsbereichen (Anlage zur Satzung) außer Kraft.
Für den Bereich der Grundstücke Flst. Nrn. 504/1, 504/2, 504/3 und 504/4 wird der Bebauungsplan „ÖSTLICHE ORTSERWEITERUNG" aufgehoben (Anlage zur Satzung).

§ 5
INKRAFTTRETEN

Die Änderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Steinen, den 14.10.1998

Der Bürgermeister - Stellvertreter

GEMEINDE 4 STEINEN

(Förster)

Genehmigt gemäß § 10 BauGB
10. Nov. 1998
Landratsamt Lörrach
- Baurechtsamt -

LANDRATSAMT LÖRRACH

In Kraft getreten am 25. Nov. 1998
Landratsamt Lörrach
– Baurechtsamt –

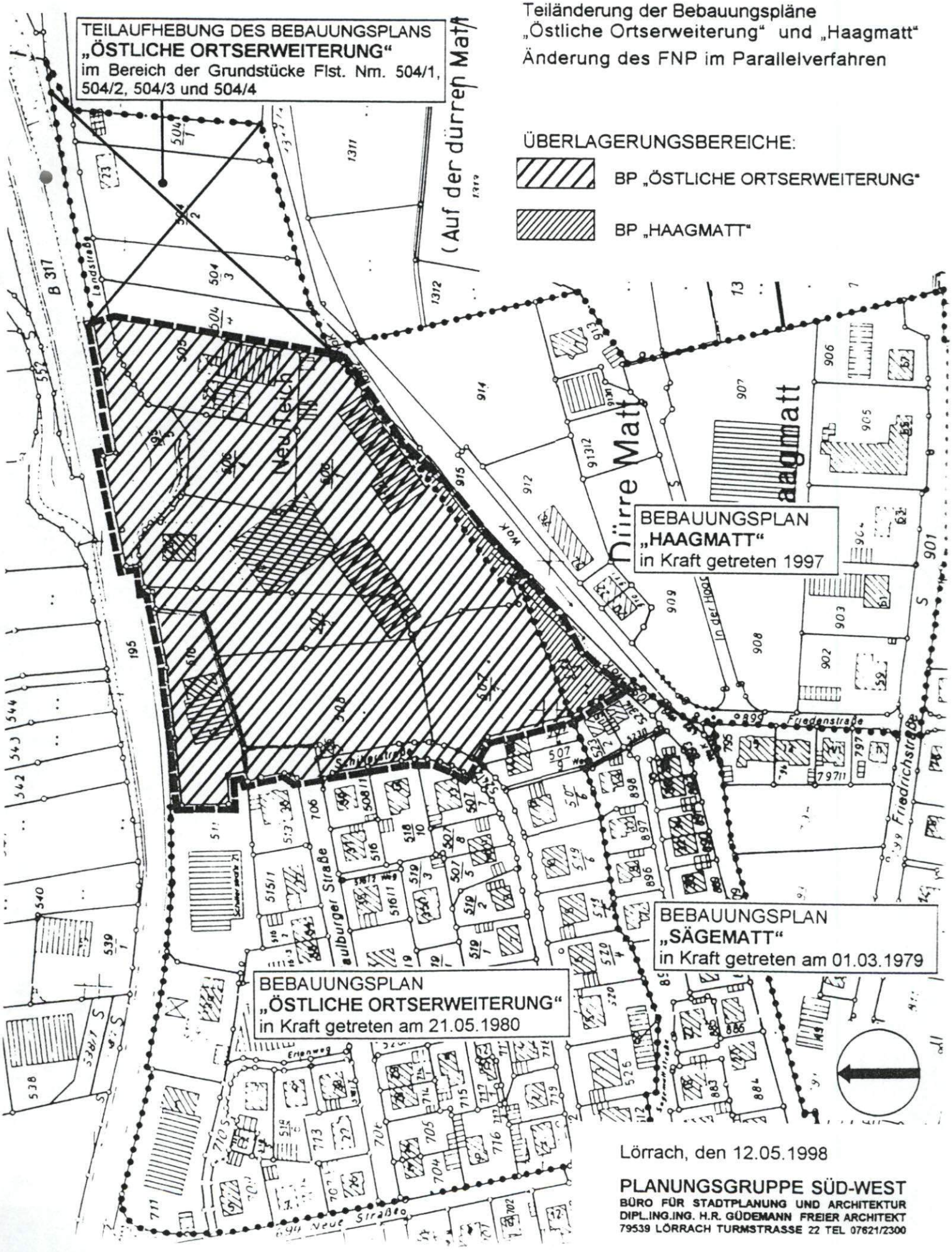
LANDRATSAMT LÖRRACH

ANLAGE ZUR SATZUNG

GEMEINDE STEINEN

Bebauungsplan „NEUTEICH"

Teiländerung der Bebauungspläne
„Östliche Ortserweiterung" und „Haagmatt"
Änderung des FNP im Parallelverfahren



Lörrach, den 12.05.1998

PLANUNGSGRUPPE SÜD-WEST
BÜRO FÜR STADTPLANUNG UND ARCHITEKTUR
DIPL.ING.ING. H.R. GÜDEMANN FREIER ARCHITEKT
79539 LÖRRACH TURMSTRASSE 22 TEL 07621/2300